Generalversammlung des Landwirthschaftlichen Credit-Vereins im Königreiche Sachsen.

Die geehrten Mitglieder werden zu der **17. ordentlichen Generalversammlung**, welche
Sonnabend den 3. Juni d. J. Mittags 1 Uhr
in Dresden in Meinhold's Sälen, Moritzstraße Nr. 16, abgehalten werden soll, hierdurch ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1) Vortrag des Geschäftsberichts vom Jahre 1881.
2) Bericht der Revisions-Kommission und Beschlußfassung über Justifikation der Inventur und Bilanz.
3) Beschlußfassung über die Höhe der zu vertheilenden Dividende.
4) Beschlußfassung über die Anträge des Vereins-Vorstandes:
   a) die Abänderung der Statuten zu den §§ 22, 25, 33, 67 und die Ergänzung des sechsten Abschnittes derselben;
   b) die Eröffnung einer neuen (VII.) Serie verloosbarer Pfandbriefe mit 4 Proc. Zinsen und ½ Proc. Tilgung, und
   c) die Eröffnung einer neuen (VI.) Serie verloosbarer Creditbriefe mit 4½ Proc. Zinsen und 1 Proc. Tilgung zu genehmigen.
5) Neuwahl an Stelle der ausscheidenden, aber wieder wählbaren Verwaltungsraths-Mitglieder und
6) Neuwahl der Revisions-Kommission.

Die Mitglieder haben sich durch Vorzeigen ihres Stammantheil-Contobuches zu legitimiren.
Um 12 Uhr wird der Eingang zum Versammlungslokal geöffnet und um 1 Uhr geschlossen.
Dresden, am 16. Mai 1882.

Der Vereins-Vorstand des Landwirthschaftlichen Credit-Vereins im Königreiche Sachsen.

Carl Mehnert, Vorsitzender des Direktoriums. **Julius Kuechtel**, Vorsitzender des Verwaltungsraths.

Bilanz für 31. December 1881.

Activa.	Mark	Pf
Unkündbare hypothekarische Darlehen	17,949,325	—
Unkündbare Darlehen an Gemeinden	9,112,625	—
Kündbare hypothekarische Darlehen	10,132,788	97
Vorschüsse gegen Kaution oder Pfand	1,519,139	76
Rückständige Darlehnszinsen	61,504	90
Kassa-Bestand	109,809	53
Effekten-Bestand	2,299,390	50
Immobilien: die Hausgrundstücke in Dresden	456,661	40
Mobilien	2,671	15
Laufende Rechnungen	31,362	75
	41,675,178	96

Passiva.	Mark	Pf
Verloosbare Pfandbriefschuld	16,510,275	—
Verloosbare Creditbriefschuld	8,641,675	—
Kündbare Pfandbriefschuld	2,391,975	—
Tilgungsfonds der verloosbaren Pfand- u. Creditbriefe	902,953	52
Einzulösende geloosite Pfand- und Creditbriefe	97,875	—
Einzulösende Pfand- und Creditbrief-Coupons	413,207	35
Stammantheile der Mitglieder	6,130,854	63
Verzinsliche Einlagen	5,487,029	38
Hypothek auf den Hausgrundstücken	9,000	—
Kostenreserve für Pfandbrief-Formulare	11,406	64
Gewinn-Saldo	1,077,483	94
Auf neue Rechnung: Miethzinsen	1,441	50
	41,675,178	96

Dresden, den 11. Mai 1882.
Das Direktorium des Landwirthschaftlichen Credit-Vereins im Königreiche Sachsen.
Carl Mehnert. Dr. **Mehnert.** **Hübler.**

Die Richtigkeit der vorstehend zusammengestellten Bilanz mit den Vorträgen im Hauptbuche wird auf Grund vorgenommener Prüfung hiermit bestätigt.
Dresden, den 12. Mai 1882.
Die Revisions-Kommission.
Albert Kuntze. **Franz Arras.** **B. Würkert.**

Zu bevorstehenden Pfingst-Partien versehe sich jede Dame noch mit einem

guten Regenmantel

von

Reinhold Ulbricht.

Auswahl mehrere Tausend Stück. Grossartig schöne neue Façons. Gute Arbeit und nur solide decatirte Stoffe.

Dresden-Altstadt, Marienstrasse 24. **Dresden-Neustadt,** Heinrichstrasse 14.

Turnertuch

das Vortheilhafteste zu **Herren- und Knaben-Anzügen**, in nur guter Qualität, Elle v. 50 — Met. v. 90 Pf. an, empfiehlt in größter Auswahl
Robert Böhme jun.,
Ecke der Gewandhaus- und Waisenhausstraße (im **Café français**).

Ein treues Herz

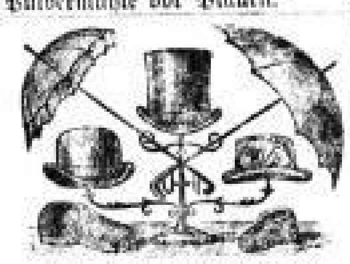
sucht ein alleinstehender Herr von edlem Charakter als Lebensgefährtin. Alleinstehende und gut situirte Damen von gleichem Charakter, welche Sinn für Geschäft und Häuslichkeit besitzen, belieben gefälligst ihre werthen Offerten bis 1. Juni unter **„Beantwortung"** Exped. d. Bl. niederzulegen. Ehrensache.

Kinderwagen,

Fahrstühle, Reise-, Trag-, Wasch- und Handkörbe, Blumentische, Papier- u. Arbeitskörbe empfiehlt billigst das Korbwaaren-Geschäft von
J. C. Kolbe,
Antonsplatz 2 u. Canalgasse 7 u. 8.

Kleinster Hund,

5½ Monate alt, 1 Pfd. schwer, sehr wachsam, engl. Mastiffs, 4 Monate alt, 47 Pfd. schwer, kleine Rattler, junge schwarze Pudel, Pinscher, Spitze, Wachtelhunde und 1 Mopshund billig zum Verkauf bei **Ernst Schwab,** Pulvermühle vor Plauen.



H. Buchholz

en gros **Hutfabrik**, en detail
26 Annen-Strasse 26,
vis-à-vis der Röhrhofsgasse,
empfiehlt sein größtes Lager von
Cylinder-Hüten neuester Formen.
Filzhüte,
geschmackvollster Façons in weich, gesteift und komfortable,
Kinderhüte
in Filz u. Stroh vom Billigsten bis Feinsten,
Stoffhüte
aller Farben und Formen, sehr leicht und dauerhaft.
Sonnen-Schirme!
Neuheiten für Herren u. Damen.
Solideste Waare! Billigste Preise!
Reparaturen prompt und billigst.

Siegelringe. Schlangenringe, Doppelringe aus 14karätigem Gold double, das Stück zu 3 Mark,
8karät. massiv goldene Ringe, das Stück von 4 M. 50 Pf. an,
Medaillons aus 14karätigem Gold double, von 1 M. an,
Brosche mit Ohrringen aus 14karätigem Gold double, die Garnitur von 3 M. 50 Pf. an,
Chemisettenknöpfe aus Gold double von 50 Pf. an,
Trauringe aus Gold double, Stück 3 Mark,
Massiv goldene Trauringe unter Garantie, Stück 6 Mark 50 Pf.,
empfiehlt in großer Auswahl die **Galanteriewaaren Handlg.**
F. G. Petermann,
Dresden,
Galeriestraße Nr. **10**.

Gardinen

in allen Fabrikaten
empfiehlt in reicher Auswahl zu möglichst billigen Preisen
Emma Mürbe,
früher bei Schnabel Nachf.,
23 Frauenstr. 23.

Noack's Gasthaus,
Salzgasse 5.

Schweinefleisch	à Pfd. 60 Pf.
Pökelfleisch	à Pfd. 70 Pf.
Schinken	à Pfd. 85 Pf.
Speck	à Pfd. 80 Pf.

Tamarinden-Conserven

(eigenes Fabrikat)
sehr beliebt, angenehm und sicher wirkendes Abführmittel
für Erwachsene u. Kinder
in Schachteln zu 60 Pfg. u. 1 Mk., sowie auch lose ohne Schachtel empfiehlt die hiesige
Salomonis-Apotheke.
Zu haben in der hiesigen **Storch-Apotheke.**
Depot für dieselben, sowie für **Dr. Struve'schen Essig** für **Kötzschenbroda** u. Umgeg. in der dortigen **Apotheke** des Herrn Apotheker **Moll.**
Nur **echt**, wenn die Schachteln die Firma der hiesigen Salomonis-Apotheke auf der Vignette und an dem die Schachtel schließenden Bande tragen.

Schwämme,

alle Sorten, durch direkte Bezüge billigste Preise und größte Auswahl.
Luhfah
oder Schönheitsschwämme, deren Anwendung die Hautthätigkeit erhöht und dem Teint das Lustre ewiger Jugend verleiht.
Warschauer Glycerinseife
von Fr. Puls, Warschau.
Feinste französ. Extraits
für das Taschentuch, sortirt in allen Gerüchen à Flacon mit Spritzkork von 75 Pf. an.
Alfred Blembel,
Droguerie u. Parfümerie,
30 Wilsdrufferstraße 30.

Blaudruck.

waschechte, gute Waare, Meter 45 Pf. — Elle 25 Pf. sowie eine **bessere** Qualität
Blaudruck,
Meter 60 Pf. — Elle 34 Pf., in neuen, sehr schönen Blumen- und Streifenmustern, empfiehlt zu Kleidern, Jäckchen, Schürzen.
Friedr. Paul Bernhardt
in Dresden,
Schreibergasse 2.

A. Mühle's

Hut- und Filzwaarenfabrik,
Schreibergasse 11,
Ecke des Gänsplatzes,

empfiehlt ihr großes Lager **neuester**
Cylinderhüte, Livreehüte, Mechanikhüte, Filzhüte,
billigster und hochfeinster Qualitäten und Façons,
Strohhüte
für Herren u. Knaben in großer Auswahl und besten Formen bei soliden Preisen einer geneigteten Beachtung.

Flaggenstoffe

(reine Wolle),
in den Farben aller Nationen und 4 Breiten.
Fertige Flaggen
in allen Größen, mit oder ohne Quasten, Schnüren, Querstab, Kuppeln und langer Stange.
Preiscourante gratis und franko.
Druck-Flaggen
nach jeder Zeichnung innerhalb 8 Tagen.
Robert Bernhardt,
Dresden, Freibergerplatz 21.

Preißelbeeren,

beste selbsteingelegte Frucht, sowie ungar. u. schles. **Pflaumenmus** empfiehlt i. Einzelnen u. an Wiederverkäufer **R. Schädlich,** Antonsplatz u. Fischhofsplatz 1.

Vorzügl. Pianino sehr billig zu verk. Moritzstr. 1, 3.

Stets das Neueste!

in

Hüten und Schirmen

bietet ☞ **bei bekannt billigsten Preisen**

Jacques Lippmann,
5 Neumarkt 5
und
22 Schlossstrasse 22.

Wegen häufiger Verwechselungen bitte ich
auf Strasse u. Nummer genau zu achten.

A. Mahn,

Wagenbauer,
5 Bautznerstrasse 5
(am Alberttheater)
empfiehlt eine große Auswahl neuer, solid gebauter Wagen neuester Façon unter Garantie zu billigen Preisen.

F. A. Sachse.

Vielfacher Nachfrage halber erlaube ich mir hierdurch mitzutheilen, daß vier Stück halbverdeckte Bock zur Uebernahme auf Lager stehen. Gleichzeitig empfehle ich meine neuen eleganten **Landauer, Americains, Glaserlader.** Auch stehen noch ein leichter 2spänniger und ein 1spänniger **Landauer** nebst einem **Bügel-Phaeton** u. mehrere halbgedeckte gutgehaltene zu sehr billigem Preis zum Verkauf. Ein Wirthschaftswagen mit Federn, Einspänner, Platz halber sehr billig **verkauft** in Dresden, Trompeterstraße 20. Bitte zu klingeln.

Ritterguts-Verkauf.

Im Auftrage des Besitzers setze ich hierdurch für den Verkauf des Rittergutes ☞ **Rehnsdorf bei Drebkau** ☜ mit Inventar einen Termin auf **den 7. Juni c., Vormittags 11½ Uhr,** in meinem Bureau, Schulstraße Nr. 3 hierselbst, an, zu welchem ich Kauflustige mit dem Bemerken einlade, daß die durchaus günstigen Verkaufs-Bedingungen sowohl bei der Guts-Administration in Rehnsdorf als auf meinem Bureau einzusehen sind. Die Besichtigung des Gutes ist nach vorheriger Meldung bei der Guts-Administration täglich gestattet; auf Verlangen werden Wagen zur Abholung nach Bahnhof Drebkau gesandt. Das Rittergut Rehnsdorf, zwischen Cottbus und Spremberg in der Nähe von drei größeren Eisenbahnlinien gelegen, 25 Minuten vom Bahnhof Drebkau entfernt, hat ca. 1500 Morgen Areal, halb Acker, halb Holz. Bestellt sind ca. 500 Morgen, davon etwa die Hälfte mit Winterroggen. Gute Jagd. Die Baulichkeiten sind in gutem Zustande, die Ernte-Aussichten sehr günstig.

Leipzig, 16. Mai 1882. Rechtsanwalt Dr. **Max Eckstein.**

Neue beste **Matjes-Heringe** à Stück 10 bis 15 Pf., im Schock billigst, neue **Kerfu-Kartoffeln** à Pfund 18 Pf., 2 Pfund 35 Pf., frische **Kieler Speck-Pöklinge, Kieler Sprotten, geräuch. Flundern, Aale, Weser-Lachs, geräuch. Aalquappen, geräuch. Lachsheringe,** beste große **Brat-Heringe** in Fässern von 40 und 80 Stück, neue **russ. Sardinen** per Faß 2 Mk., per Büchse 15 Pf., neue **Elbinger Bricken** in Fässern von 30 und 60 Stück, beste **Kräuter-Anchovis** per Faß 90 Pf., neue **Ostsee-Delikatess-Fett-Heringe,** marinirt, per ½ Dose 5 Mk., per ¼ Dose 275 Pf., **gebratene Ostsee-Delikatess-Fett-Heringe** per Dose 3 Mk. 75 Pf., frischen mar. **Roll-Aal** in Gelee per Faß (7 Pfund) 5½ Mk., **Delikatess-Sill** per Dose 80 Pf., amerik. **Mustard-Sardines** (neu) per Dose 125 Pf., **Sardines à l'huile** per Dose von 65 Pf. an empfiehlt
der Obige.

NB. Aufträge nach auswärts werden prompt befördert.

☞ **Straussfedern** ☜
echt in weiß, rosa, hellblau, Crême, um noch vorhandene Sommerfarben zu räumen, **spottbillig** in bester, gediegener Waare, offerirt die **Schmuckfederfabrik** von
A. Lehmann, 23 Schloßstraße **23.**

SLUB Wir führen Wissen.